



Katholische Kindertagesstätte St. Josef

Krippen-ABC Kita St. Josef

A

Adresse

Katholische Kindertagesstätte St. Josef
Im Mittelfeld 1
86720 Nördlingen
Tel.: 09081 22600
E-Mail: kita.st.josef.noerdlingen@bistum-augsburg.de

Abholen

Sie haben uns bereits bei der Anmeldung Ihres Kindes die Namen der abholberechtigten Personen genannt. Sollte Ihr Kind einmal von einer uns unbekanntem Person abgeholt werden, müssen wir vorher unbedingt von Ihnen informiert werden.

Fremden Personen dürfen wir Ihr Kind nicht übergeben.

Es wäre auch wichtig für uns zu wissen, wenn Ihr Kind einmal mit einem anderen Kind nach Hause geht. Wir bitten Sie, sich beim Abholen an die Abholzeiten zu halten. → siehe „Öffnungszeiten“

B

Bringen

Bitte bringen Sie Ihr Kind bis spätestens 08:20 Uhr in die Kindertagesstätte. Um 8.30 Uhr wird die Eingangstüre abgesperrt. Wir bitten Sie, liebe Eltern, sich an diese Zeiten zu halten, da für uns und die Kinder anschließend die Kernzeit beginnt und somit eine störungsfreie pädagogische Arbeit stattfinden kann. Bei Arztterminen oder in anderen Ausnahmefällen können Sie Ihr Kind natürlich auch später bringen. Wir bitten Sie nur, dies mit den MitarbeiterInnen der Gruppe abzusprechen.

Begrüßung

Wir legen sehr viel Wert darauf, dass jedes Kind von uns persönlich mit Namen begrüßt wird. So fühlt sich jedes Kind gleich zu Beginn „Willkommen“ und für uns hat damit die Aufsichtspflicht für Ihr Kind begonnen. Wir bitten Sie, uns zu unterstützen und Ihr Kind gegebenenfalls auch daran zu erinnern. Nach der Begrüßung darf sich das Kind etwas zum Spielen suchen.

Beobachtung

Zu unserer pädagogischen Arbeit gehört es auch, die Gruppe und somit auch das einzelne Kind beim Spiel und bei gezielten Beschäftigungen zu beobachten und seinen Entwicklungsstand zu dokumentieren. So können wir Schritt für Schritt erkennen und festhalten, wie sich Ihr Kind in der Einrichtung entwickelt. Die Beobachtung des Entwicklungsstandes dient auch als Grundlage für die jährlichen Entwicklungsgespräche zwischen ErzieherIn und Eltern.

Buchungsmöglichkeiten

In unserer Einrichtung entscheiden Sie sich zu Beginn des Kindergartenjahres, an welchen Tagen und zu welchen Zeiten Ihr Kind die Kindertagesstätte besuchen soll. Sie können innerhalb der Woche individuelle Betreuungszeiten buchen.

Diese am Jahresanfang festgelegte Buchung bleibt dann in der Regel für das gesamte Jahr bestehen.

In Ausnahmefällen kann auch während des laufenden Jahres umgebucht werden.

Sie erhalten zum Ende eines jeden Jahres eine Bedarfsumfrage, in die Sie Ihre Wünsche bezüglich Ihrer Betreuungsbuchung eintragen können.

Beiträge

Der Kindertagesstättenbeitrag richtet sich nach Ihren gebuchten Tagesstunden.

Die Beiträge werden monatlich von unserer Kita-Verwalterin Frau Neukamm am 2. Dienstag des Monats per SEPA Lastschriftverfahren eingezogen.

Sollte sich einmal etwas an Ihrer Bankverbindung ändern, bitten wir Sie, uns dies mitzuteilen.

Nicht abbuchbare Beiträge müssen von Ihnen selbst mit den Rücklastkosten von ca. 4,00€ (je nach Bank verschieden) überwiesen werden.

Brotzeit

In unserer Kindertagesstätte praktizieren wir die Form der „gemeinsamen Brotzeit“. Das heißt, dass wir alle gemeinsam essen und dadurch eine gemütliche Atmosphäre schaffen.

Wir fördern durch die gemeinsame Brotzeit das Gemeinschaftsgefühl und achten auf gute Tischmanieren. Uns ist dabei auch eine gesunde Ernährung wichtig. Von daher möchten wir Sie bitten, Ihrem Kind auch eine gesunde und abwechslungsreiche Brotzeit in einer geeigneten Brotzeitdose (bitte mit Namen beschriften) mitzugeben.

Zusätzlich zu Ihrer eigenen Brotzeit werden die Kinder von uns mit frischem Obst und Gemüse aus dem Schulfruchtprogramm versorgt.

Um Plastikverpackungen zu vermeiden, bitten wir Sie, auf extra verpackte Lebensmittel zu verzichten (z.B. keine „Quetschies“, verpackte Würstchen, Süßigkeiten, ...). Bitte packen Sie Joghurt in eine wiederverschließbare Dose ein.

Auch das Mittagessen nehmen alle Kinder gemeinsam ein. Sie haben die Wahl, ob Sie Ihrem Kind eine zweite Brotzeit mit in die Kindertagesstätte geben (kann in der Mikrowelle erwärmt werden) oder ob sie von unserem Angebot des warmen Mittagessens Gebrauch machen. → siehe „Mittagessen“

Nachmittags haben die Kinder erfahrungsgemäß keinen großen Hunger.

Bitte geben Sie Ihrem Kind nur noch einen kleinen „Snack“ für den Nachmittag mit. Zum Beispiel wären Obst oder ein kleiner Joghurt optimal.

Getränke müssen Sie nicht mitbringen. → siehe „Getränke“

C

Christliche Erziehung

Wir sind eine kirchliche Einrichtung und unsere Erziehung beinhaltet auch die Vermittlung christlicher Werte. Wir besprechen mit den Kindern bedeutende kirchliche Ereignisse, wie z.B. Erntedank, Nikolaus, Advent und Weihnachten, Fasten- und Passionszeit, Ostern und Pfingsten.

Außerdem erzählen wir Geschichten aus dem alten und neuen Testament, wir singen religiöse Lieder und es finden Besuche und Gottesdienste in der katholischen Kirche St. Josef statt. Einmal wöchentlich findet eine geplante Aktivität zum Thema Glauben statt.

Zu den Mahlzeiten wird täglich ein Tischgebet gesprochen.

D

Dankeschön

Dankeschön sagen möchten wir bereits an dieser Stelle für Ihre Mithilfe und Mitarbeit, ohne die eine qualitative Kindergartenarbeit nicht möglich ist.

Außerdem freuen wir uns auch immer über Anregungen und konstruktive Kritik!

E

Eingewöhnung

Die Eingewöhnung in unserer Kinderkrippe ist von enormer Bedeutung für das Kind. In den meisten Fällen dauert eine Eingewöhnung etwa 14 Tage, im Einzelfall auch mal drei Wochen. In einem Gespräch mit Ihnen als Eltern entscheiden wir gemeinsam, wie die Eingewöhnung aussehen soll. Vielleicht tut es Ihrem Kind auch gut, am Anfang etwas von Zuhause mitzubringen. Dies könnte beispielsweise ein Kuscheltier sein. Die Eingewöhnung ist abgeschlossen, wenn die ErzieherIn Ihr Kind im Ernstfall trösten kann.

Elternarbeit

Die Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Kindertagesstätte ist sehr wichtig.

Formen der Elternarbeit in unserer Einrichtung:

- Gespräche zwischen „Tür und Angel“
- Geplante Gespräche
- Elternbriefe per E-Mail
- Zusammenarbeit mit den Elternsprechern
- Aushänge an unserer Pinnwand
- Hospitationen und Elternmitarbeit
- Elternabende
- Gemeinsame Feste und Ausflüge
- Umfragen

Elternpost

Die Elternpost informiert Sie über aktuelle Themen des Kindertagesstättenalltags, sowie über anstehende Projekte, Termine, Ausflüge und Veranstaltungen.

Sie erhalten die Elternpost per E-Mail. Bitte lesen Sie die Elternpost stets aufmerksam und geben die Rücklaufzettel zeitnah ab!

Elterngespräche

Sie können selbst entscheiden, wie oft Sie ein Elterngespräch vereinbaren möchten.

Grundsätzlich sollte allerdings mindestens ein Gespräch pro Jahr stattfinden, in dem Sie über den aktuellen Entwicklungsstand Ihres Kindes von der ErzieherIn informiert werden.

Wir werden Sie zu gegebener Zeit auch daran erinnern.

Elternsprecher

Die Elternsprecher werden immer am Anfang des Kindertagesstättenjahres neu gewählt. Idealerweise bestehen die Elternsprecher aus zwei Mitgliedern.

Die Hauptaufgabe der Elternsprecher sind die Vertretung der elterlichen Interessen und die Unterstützung des Kindertagesstättenteams.

Elternabende

In unserer Kindertagesstätte finden in unregelmäßigen Abständen Abende für Eltern statt. Diese können ebenso von pädagogischem oder informativem Inhalt sein.

Themenelternabende werden einrichtungsübergreifend angeboten. Im Interesse Ihres Kindes würden wir uns über eine rege Teilnahme freuen!

F

Ferien

Unsere Ferientermine und die Termine für unsere Schließtage erhalten Sie immer am Anfang des Kindertagesstättenjahres. So können Sie ohne Überraschungen ihren eigenen Urlaub planen. In der Regel ist unsere Kindertagesstätte über die Weihnachtstage bis Dreikönig, eine Woche in den Pfingstferien, sowie drei Wochen in den Sommerferien geschlossen.

Außerdem schließen wir an Brückentagen, sowie hin und wieder aufgrund von Teamtagen und Fortbildungen.

Fotograf

In jedem Kindertagesstättenjahr besucht uns ein Fotograf, der sowohl Einzelaufnahmen von den Kindern als auch ein Gruppenbild anfertigt.

Außerdem haben Sie am Nachmittag die Möglichkeit, Familien- oder Geschwisterbilder aufnehmen zu lassen.

Freispiel

Das Spiel gilt als wichtiges Lebens- und Lernprinzip. Das Kind kann darin Fähigkeiten und Fertigkeiten entwickeln, seine Persönlichkeit bilden und Umwelterfahrungen gewinnen. Ebenso dient das Freispiel für die Kinder zum Knüpfen von Kontakten und zur Entwicklung sozialer Kompetenzen. Aus diesem Grund ist das „freie Spiel“ ein sehr wichtiger pädagogischer Bestandteil unserer Einrichtung.

Im Freispiel hat das Kind die Möglichkeit, zwischen Spielort, Spielmaterial und Spielpartner selbst zu entscheiden.

Wir sind in der Krippe ständig mit den Kindern in Kontakt um sie zum Spielen zu motivieren und zur Selbstständigkeit zu begleiten.

Feste / Feiern

Grundsätzlich feiern wir gruppenintern (z.B. Geburtstage, Fasching, Ostern) oder gruppenübergreifend (z.B. Nikolaus, Weihnachten). Natürlich feiern wir auch Feste gemeinsam mit den Eltern (z.B. St. Martin, Sommerfest).

Hierbei zählen wir stets auf eine rege Mitarbeit der Eltern.

Fehltage

Sollte Ihr Kind einmal krank sein oder aus einem anderen Grund die Kindertagesstätte nicht besuchen können, rufen Sie bitte zwischen 07:30 Uhr und 08:30 Uhr in der Kindertagesstätte an.

Füttern

Unsere Kleinen werden von uns, wenn nötig, gefüttert. Unser Ziel ist es, sie zum selbstständigen Essen hinzuführen.

G

Garderobenplatz

Jedes Kind bekommt bei uns seinen eigenen Garderobenplatz, an dem es seine Jacke aufhängen und seine Schuhe abstellen kann.

Außerdem können hier Matschkleidung deponiert werden. Oberhalb eines jeden Platzes befindet sich ein kleines Ablagefach. Hier darf Ihr Kind seine gemalten und gebastelten Schätze bis zum Abholen ablegen. Wir bitten Sie, den Garderobenplatz Ihres Kindes in Ordnung zu halten und Schuhe, sowie Jacken zu beschriften.

Geburtstage

An diesem Tag steht das Geburtstagskind im Mittelpunkt und es darf eine Geburtstagskrone tragen. Nach der Freispielzeit feiern wir ein kleines Fest mit Kerzen, Liedern und Spielen. Jedes Geburtstagskind bekommt ein kleines Geschenk von der Kindertagesstätte.

Das Geburtstagskind darf an diesem Tag Obst, Gemüse oder einen trockenen Kuchen für alle Kinder der Gruppe mitbringen.

Gottesdienste

Einmal pro Jahr gestalten wir einen Familiengottesdienst in der Katholischen Kirche St. Josef. Meist singen wir mit den Kindern 1-2 Lieder und die größeren Kinder dürfen etwas vortragen oder vorspielen.

Wir freuen uns auch immer, wenn sich Eltern für das Vortragen der Fürbitten zur Verfügung stellen.

Getränke

In unserer Kindertagesstätte müssen die Kinder im normalen Alltag keine eigenen Getränke mitbringen. Die Kinder haben den ganzen Tag freien Zugriff auf die Getränke. Wir bieten ganzjährig Wasser, Saftschorlen und Tee an.

Außerdem bieten wir den Kindern einmal pro Woche ein Milchgetränk an.

Für die Kinder steht immer ihre eigene Tasse oder Flasche gefüllt bereit. Sie werden auch außerhalb der Brotzeit von uns ans Trinken erinnert.

H

Hausschuhe

Die Kinder benötigen in der Krippe Stoppersocken oder Hausschuhe. Bitte achten Sie auf die richtige Größe und versehen Sie die Hausschuhe mit Namen.

Festsitzende Hausschuhe sind erfahrungsgemäß für die Kinder wesentlich praktischer als Pantoffeln oder Schlappen!

Haftung

Für mitgebrachte Dinge von zu Hause kann keine Haftung übernommen werden.

Hospitation

In unserer Kindertagesstätte haben Sie als Eltern die Möglichkeit zu hospitieren.

Falls Sie auch schon immer neugierig waren, wie so ein Tag in der Krippe abläuft, wenden Sie sich bitte an die Leitung der Kindertagesstätte. Sie erhalten dann einen Termin und weitere Informationen. Außerdem werden Sie dort über die „Schweigepflicht“ aufgeklärt und müssen ein dazugehöriges Formular unterschreiben.

I

Informationen

Alle wichtigen Informationen finden Sie an unserer Pinnwand im Garderobenbereich. Bitte werfen Sie täglich einen Blick darauf, damit Ihnen nichts entgeht.

Außerdem erhalten Sie wichtige Informationen in der regelmäßig erscheinenden Elternpost per E-Mail. Bitte beachten Sie auch die Pinnwand/ Infotafel im Eingangsbereich der Kita.

J

Jahresverlauf

Das Kindertagesstättenteam überlegt sich evtl. auch zusammen mit den Kindern ein Thema, das in der Gruppe erarbeitet wird. Manchmal gibt es Jahresthemen, die das ganze Jahr über immer wieder aufgegriffen werden. Meist jedoch arbeiten wir in Projekten und Rahmenplänen.

Wir richten unsere Arbeit nach dem Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP).

Sie finden immer einen Aushang in der Garderobe, wo Sie den Wochenrückblick einsehen können.

Selbstverständlich finden jährlich viele besondere Aktionen und Feste in unserer Einrichtung statt. Hier einige Beispiele:

- Weihnachtsfeier
- Laternenfest
- Besuch vom Nikolaus
- Spielzeugfreie Zeit
- Faschingsball
- Osterfrühstück
- Muttertagsfeier
- Sportfest
- Sommerfest/ Familienausflug im Wechsel

K

Kinderfest

Alle zwei Jahre findet ein Sommerfest bei uns statt. Dieses planen wir immer gemeinsam mit den Elternsprechern. Wir freuen uns aber auch über Vorschläge und Ideen von allen Eltern. Außerdem sind wir auf die Mithilfe aller Familien angewiesen, damit so ein Fest funktionieren kann.

Kleidung

Bitte achten Sie auf Kita-taugliche, bequeme Kleidung, die auch schmutzig werden darf. Wir möchten Sie bitten, Ihr Kind immer dem Wetter entsprechend anzuziehen, da wir bei nahezu jedem Wetter ins Freie gehen – auch wenn es kalt ist oder wenn es tröpfelt.

Ihr Kind sollte immer eine Matsch- oder Schneehose und wasserdichte Schuhe in der Kindertagesstätte haben.

Bitte versehen sie alle Kleidungsstücke mit dem Namen Ihres Kindes und denken Sie auch im Sommer an eine Kopfbedeckung.

Konzeption

Unsere Konzeption liegt im Garderobenbereich aus (Dokumentationsordner) und kann jederzeit von Ihnen eingesehen werden. Wir würden uns auch wünschen, dass Sie die Konzeption lesen, den sie enthält wichtige Informationen zu unserer pädagogischen Arbeit und zum Leitbild unserer Kindertagesstätte.

Sie dürfen die Konzeption nach Absprache auch gerne mit nach Hause nehmen um sie in Ruhe zu studieren.

L

Lage

Unsere Kindertagesstätte liegt in Nördlingen im Wemdinger Viertel, in direkter Nachbarschaft zu der Katholischen Kirche St. Josef und der Berufsschule.

Listen

Immer wieder fallen in unserer Kindertagesstätte Arbeiten an, bei denen wir auf Ihre Unterstützung angewiesen sind. Zum Beispiel die Mithilfe bei Festen.

Wir bitten Sie, sich in die Listen einzutragen und uns dadurch zu unterstützen.

M

Mittagessen

Wenn Sie möchten, können Sie für Ihr Kind ein warmes Mittagessen bei uns bestellen.

Das Mittagessen wird vom Gastro- Event Service Hager aus Grosselfingen geliefert und kostet 4,00€ pro Kind und Tag.

Den Speiseplan für den aktuellen Monat finden Sie an der Pinnwand.

Morgenkreis

Wir treffen uns jeden Morgen um ca. 09:00 Uhr mit den Kindern zum Morgenkreis. Bevor wir uns zusammensetzen, singen wir unser Aufräumlied mit Eierrasseln und räumen gemeinsam das Gruppenzimmer auf. Danach sitzen wir auf Teppichfliesen oder Stühlen zusammen und es wird mit unserem „Begrüßungslied“ begonnen.

Anschließend schauen wir in die Runde und stellen fest, welche Kinder an diesem Tag fehlen.

Zum Abschluss des Morgenkreises greifen wir Bekanntes wie zum Beispiel:

- ein bereits erlerntes Lied, Fingerspiel
- wiederholen erlernte Elemente aus den Angeboten
- spielen ein Kreis- und Singspiel

auf.

Nach dem Morgenkreis findet unsere gemeinsame Brotzeit statt. → siehe „Brotzeit“

Je nach Planung wird gegen 11 Uhr noch ein zweiter Stuhlkreis mit einer Beschäftigung durchgeführt.

O

Öffnungszeiten

Unsere Kindertagesstätte ist für Sie zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag bis Donnerstag: 07:15 – 16:30 Uhr

Freitag: 07:15 – 15:00 Uhr

Bring- und Abholzeiten:

07:15 – 08:30 Uhr Bringzeit

12:00 – 12:30 Uhr Abholzeit

14:00 – 14:30 Uhr Abholzeit

16:00 – 16:30 Uhr (freitags von 14:00 – 15:00 Uhr) Abholzeit

Wir bitten Sie dringend, sich an die Bring- und Abholzeiten zu halten!

P

Portfolio

Jedes Kind erhält bei uns einen Ordner, in dem wir künstlerische Werke und auch Steckbriefe und Fotos bis zum Wechsel in die Kindergartengruppe sammeln.

Beim Verlassen der Krippe wird dem Kind dann sein Ordner feierlich übergeben.

Mit Absprache kann der Ordner auch über das Wochenende ausgeliehen werden.

Pädagogisches Angebot

Bei Bedarf (bzw. ca. 3 x) findet in unserer Gruppe ein gezieltes, moderiertes Angebot statt (Liedereinführung, Buchbetrachtung, religiöse Unterweisung, Stilleübung, Fingerspiele, Gedichte, Sachthemen, ...usw.).

Dies kann in Kleingruppen oder in der Großgruppe geschehen.

Die Themen richten sich nach dem aktuellen Rahmenplan oder sie werden situationsorientiert ausgewählt.

Praktikanten

Unsere Einrichtung ist auch ein Ausbildungsbetrieb für die Berufsfelder „KinderpflegerIn“ (Lieselotte-Nold-Schule) und „ErzieherIn“ (Fachakademie für Sozialpädagogik Maria Stern).

Von daher beschäftigen wir auch immer wieder PraktikantInnen.

Außerdem besuchen uns auch öfters Schnupperpraktikanten aus Hauptschule, Mittelschule, Realschule oder Gymnasium.

R

Räumlichkeiten und Raumgestaltung

In unserer Kindertagesstätte steht uns neben dem Gruppenraum und dem Schlafräum, der Garderobe und den sanitären Anlagen noch eine Turnhalle zur Verfügung. Außerdem haben wir Zugang zu einem eigenen Garten.

Wir bemühen uns stets, unsere Räumlichkeiten ansprechend und abwechslungsreich gemeinsam mit den Kindern einzurichten und zu dekorieren. Es werden unterschiedliche Techniken ausprobiert und unser Ziel ist es, in allen Kindern die Freude am Gestalten zu wecken und gleichzeitig die Feinmotorik zu fördern.

S

Sonnencreme / Sonnenschutz

Wir bitten Sie, Ihr Kind bei entsprechendem Wetter immer schon Zuhause mit Sonnencreme einzucremen. Bitte denken Sie auch immer an eine Kopfbedeckung als Sonnenschutz!

Sie können auch eine Sonnencreme mit Namen versehen und in der Krippe abgeben, damit wir Ihr Kind vor dem Rausgehen noch einmal eincremen können.

Schubladen

Jedes Kind bekommt zu Beginn seiner Kita-Zeit eine Eigentumsschublade zugewiesen. Darin kann es angefangene Bauprojekte, Bilder und kleine „Schätze“ aufbewahren.

Spaziergänge

Wir unternehmen immer wieder mal Spaziergänge mit der Gruppe zu einem nahen gelegenen Spielplatz. Mit einer kleinen Anzahl der Nachmittagskinder gehen wir auch mal in die Stadt, zum Bäcker, ein Eis essen, ...

Spielgeld

Das Spielgeld ist ein Betrag in Höhe von 2,60 €. Dieser Betrag ist Bestandteil des monatlichen Kitabeitrages, welcher von Ihrem Konto abgebucht wird. Das Spielgeld steht der jeweiligen Gruppe zur Verfügung, damit wir neue Spielsachen und Bastelmaterialien für die Kinder anschaffen können.

Spielzeugangebot

Sie finden in unserer Gruppe verschiedene Spielbereiche vor:

Bauecke: In der Bauecke finden die Kinder verschiedene Kisten in denen sich Duplo, Schleichtiere und Autos befinden. Außerdem gibt es eine Kugelbahn, bunte Holzbausteine und eine Duploeisenbahn.

Puppenecke: In der Puppenecke ist genügend Platz für Rollenspiele aller Art. Verschiedenes Kochgeschirr, Taschen, Tücher, Puppen und Kuscheltiere laden dazu ein, in verschiedene Rollen zu schlüpfen.

Kuschelecke: Auf der doppelten Klappmatratze dürfen die Kinder selbstständig Bücher betrachten oder sich von den ErzieherInnen etwas vorlesen lassen. Gerne wird die Kuschelecke auch zum Ausruhen oder Kuscheln genutzt.

Mal- und Bastelplatz: Dieser Bereich besteht aus einem Tisch, der vor dem Fenster platziert ist. Die Kinder bekommen von uns Malpapier und Stifte, Kleber, Scheren und Knetmasse. Es sitzt immer eine Fachkraft mit am Tisch.

Tische: An den Tischen spielen die Kinder Tischspiele oder puzzeln.

Sämtliche Spielmaterialien werden von uns immer wieder ausgetauscht. So wird es den Kindern sicherlich nie langweilig und die Spielsachen bleiben interessant.

T

Taschen

Die Taschen der Kinder stehen in der Garderobe über dem jeweiligen Fach des Kindes. Sie werden zur Brotzeit von uns geholt und der Inhalt an die Kinder verteilt.

Team

Im Eingangsbereich unserer Kita finden Sie einen Überblick über das aktuelle Kita-Team.

Unser pädagogisches Fachpersonal besteht aus Staatlich anerkannte ErzieherInnen und KinderpflegerInnen. Ebenso unterstützen uns immer wieder PraktikantInnen.

Außerdem sind eine Reinigungskraft und ein Hausmeister für die Instandhaltung der Einrichtung zuständig.

Turnen

Freitag ist unser Turntag.

Unsere Kleinen dürfen in ihren Anziehsachen (dicke Pullis werden ausgezogen oder nur in Strumpfhosen und Stoppersocken) in die Turnhalle springen oder passend zum momentanen Thema werden Turnstunden gehalten.

Tagesablauf

Von 07:15 – 08:20 Uhr dürfen die Kinder in die Kindertagesstätte gebracht werden.

Nach der Begrüßung dürfen sich die Kinder eine Beschäftigung an den Tischen oder in den verschiedenen Ecken suchen. → siehe „Freispiel“

Um 09:00 Uhr beginnen wir mit dem Morgenkreis. → siehe „Morgenkreis“

Im Anschluss findet unsere gemeinsame Brotzeit statt. → siehe „Brotzeit“

Je nach Wetter gehen wir nach der Brotzeit in den Garten oder es beginnt die Freispielzeit.

In der Zwischenzeit werden unsere Krippenkinder je nach Bedarf gewickelt. Um ca. 11:10 Uhr räumen wir auf und es findet ein gezieltes pädagogisches Angebot statt (Dauer ca. 20 Minuten).

Um 11:30 Uhr gibt es Mittagessen.

Um ca. 12:00 Uhr werden die Ganztageskinder zum Schlafen hingelegt.

Ab 12:00 Uhr dürfen die Vormittagskinder abgeholt werden.

Zwischen 14:00 Uhr und 14:30 Uhr gibt es noch einmal eine Abholzeit.

Um 15:00 Uhr nehmen wir noch einen kleinen Snack zu uns.

Danach spielen wir noch oder gehen in den Garten, bis schließlich alle Kinder bis 16:30 Uhr ihren Heimweg antreten.

Träger

Katholische Pfarrkirchenstiftung St. Josef der Arbeiter
Salvatorgässchen 2
86720 Nördlingen

Ansprechpartner:

Pfarrer Benjamin Beck

Tel.: 09081 / 29 37 – 0

U

Umfragen

Sie erhalten jedes Jahr einen Umfragebogen, in dem Sie anonym unsere Arbeit bewerten können. Dadurch können wir unsere Arbeitsweise immer wieder neu überdenken und noch besser an die Bedürfnisse und Wünsche der Familien anpassen.

Außerdem fragen wir jährlich Ihren Betreuungsbedarf ab.

Bei der Bedarfsumfrage teilen Sie uns Ihre Wünsche bezüglich der Öffnungszeiten und Ihre Betreuungsbuchung mit.

V

Verabschieden

Genau wie bei der Begrüßung verabschieden wir uns von jedem Kind mit Namen und per Handschlag. Vor allem im Garten ist das sehr wichtig!

So übergeben wir Ihr Kind wieder an Sie und die Aufsichtspflicht für die Kindertagesstätte endet.

W

Wickeln

Bitte bringen Sie Windeln und Feuchttücher, sowie eine eigene Wickelunterlage mit.

Wir sind im Bad mit einem Wickelplatz ausgestattet in dem jedes Kind eine eigene Schublade für Windeln, Creme, Feuchttücher und Unterlage hat. Außerdem hat jedes Kind hier ein eigenes Fach im Schrank für mitgebrachte Utensilien wie z.B. Wechselkleidung, Schnuller, ...

Z

Zusammenarbeit

Die Zusammenarbeit mit Ihnen ist uns sehr wichtig.

Wir wünschen uns, dass Sie bei Problemen, Fragen oder Wünschen auf uns zukommen.

Bitte haben Sie keine Hemmungen, uns Ihre Anliegen vorzubringen.

Zum Schluss...

... hoffen wir, Ihnen mit unserem „Krippen-ABC“ eine informative Broschüre an die Hand gegeben zu haben. So können Sie immer wieder zu verschiedenen Themen nachlesen. ©